

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) zum Datenschutz als Ergänzung zum Messstellenvertrag

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadtwerke Vlotho Stromnetz GmbH von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:

Stadtwerke Vlotho Stromnetz GmbH
Weserstraße 9
32602 Vlotho
Telefon: +49 5733 9127-22
Telefax: +49 5733 9127-33
E-Mail: info@stadtwerke-vlotho-stromnetz.de

Datenschutzbeauftragte/r:

Stadtwerke Vlotho Stromnetz GmbH
Weserstraße 9
32602 Vlotho
Telefon: +49 5733 9127-22
Telefax: +49 5733 9127-33
datenschutz@stadtwerke-vlotho-stromnetz.de

Zweck und Notwendigkeit: ^{1.)}

- die Erfüllung der Pflicht der Bilanzkreisverantwortlichen zur ordnungsgemäßen Bewirtschaftung ihres Bilanzkreises,
- die Erfüllung der Pflicht der Netzbetreiber zum ordnungsgemäßen, sicheren und effizienten Netzbetrieb,
- die Belieferung mit Energie einschließlich der Abrechnung,
- das Einspeisen von Energie einschließlich der Abrechnung,
- die Abrechnung der Netzentgelte und sonstiger Abgaben und Umlagen,
- die Durchführung der Bilanzierung und der Bilanzkreisabrechnung,
- die Erfüllung öffentlicher Registerpflichten,
- die Vermarktung von Energie und von Flexibilitäten bei der Einspeisung und bei der Abnahme von Energie,
- die Steuerung von unterbrechbaren Verbrauchseinrichtungen in Niederspannung im Sinne von § 14a des Energiewirtschaftsgesetzes,
- die Umsetzung variabler Tarife im Sinne von § 40 Absatz 5 des Energiewirtschaftsgesetzes einschließlich der Verarbeitung von Preis und Tarifsignalen für Verbrauchseinrichtungen und Speicheranlagen sowie der Veranschaulichung des Energieverbrauchs und der Einspeiseleistung eigener Erzeugungsanlagen,
- die Ermittlung des Netzzustandes in begründeten Fällen,
- das Aufklären oder Unterbinden von Leistungerschleichungen nach Maßgabe von § 49 Absatz 4,
- die Durchführung eines Mehrwertdienstes oder eines anderen Vertragsverhältnisses auf Veranlassung des Anschlussnutzers.
- Erfüllung weiterer Anforderungen, die sich aus den entsprechenden Regelwerken ergeben.

Rechtsgrundlage:

Die Sicherstellung der vorgenannten Aufgaben, und damit die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung, ist die Erfüllung dieses Vertrages (Messstellenvertrag) auf Grundlage des Artikel 6 Abs. 1(b) und (c) DS-GVO.

Die Erhebung entsprechender persönlicher Daten, ist in den nachfolgend aufgeführten Rechtsgrundlagen geregelt.

- Messstellenbetriebsgesetz (MsbG)
- Mess- und Eichgesetz (MessEG)
- Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)
- Erneuerbare-Energien Gesetz (EEG)
- Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWK)
- sowie die jeweils auf den vorgenannten Grundlagen erlassenen Rechtsverordnungen und behördlichen Festlegungen in der jeweils gültigen Fassung

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

Eine Offenlegung bzw. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der unter ^{1.)} genannten Zwecke und Notwendigkeiten gegenüber Berechtigten gemäß § 49 Abs.2 Messstellenbetriebsgesetz:

- Messstellenbetreiber
- Netzbetreiber
- Bilanzkoordinatoren
- Bilanzkreisverantwortliche
- Direktvermarktungsunternehmer nach dem Erneuerbare-Energie-Gesetz
- Energielieferanten sowie jede Stelle, die über eine Einwilligung des Anschlussnutzers verfügt, die den Anforderungen des § 4a des Bundesdatenschutzgesetzes genügt
- andere Berechtigte (z.B. Behörden und Gerichte), soweit hierzu eine gesetzliche Verpflichtung oder Berechtigung besteht

Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.

Speicherdauer bzw. -kriterien:

Personenbezogene Daten werden solange gespeichert, wie dies zu den unter ^{1.)} genannten Zwecken und Notwendigkeiten zur Aufgabenwahrnehmung erforderlich ist. Nach Wegfall der Aufgabenwahrnehmung sind folgende Aufbewahrungsfristen, die im Handels- und Steuerrecht geregelt sind, einzuhalten:

- Jahresabschlussrelevante Daten 10 Jahre
- Daten aus Handelsgeschäften 6 Jahre
- übrige Daten 1 Jahr

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
 Recht auf Berichtigung (Art. 16)
 Recht auf Löschung (Art. 17)
 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
 Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
 Widerspruchsrecht (Art. 21)
 Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77)

Widerruf:

Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse info@stadtwerke-vlotho-stromnetz.de. Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

Profiling:

Ein automatisiertes Profiling seitens der Stadtwerke Vlotho Stromnetz GmbH findet nicht statt. Ein Profiling durch Dritte, z.B. durch Suchmaschinen im Internet kann nicht ausgeschlossen werden.